

Ausschreibungsunterlagen
Ideenwettbewerb
„Zukunftsmobilität“
des ÖPNV-Branchenlabor
(#IWZM)

Das Mobilitätsverhalten in Deutschland unterliegt derzeit einem Wandel. Vor allem im urbanen Raum wird die Verkehrsmittelwahl bei vielen Menschen flexibler, individueller und der Besitz eines eigenen Autos verliert zunehmend an Bedeutung. Wesentliche Treiber dieser Veränderungen sind der technologische Fortschritt mit der Verbreitung von Smartphones und des mobilen Internets sowie das steigende Umweltbewusstsein. Zudem drängen immer mehr komplementäre Mobilitätserbringer mit Angeboten wie Car-, Bike- und Ride-Sharing auf den Markt.

Daraus ergeben sich Fragen für die Zukunft der Mobilität. Wie werden wir zukünftig unterwegs sein? Welche neuen Mobilitätsformen werden entwickelt? Wie sehen unsere Städte und die Mobilität in 25 Jahren aus?

Um die ÖPNV-Branche bei diesen Herausforderungen zu unterstützen, verfolgt das ÖPNV-Branchenlabor (kurz ÖPNV-Lab) folgende Ziele:

- Innovationen zu entwickeln und voranzutreiben.
- Raum für frische Ideen, experimentelle Entwicklungen und deren Austesten zu bieten.
- Zugriff auf interdisziplinäre Kompetenzen für Projekte in verschiedenen Größenordnungen zugänglich zu machen.
- Moderne Präsentations- & Ausstellungsfläche, um Ideen, Projekte und Prototypen vorzustellen.
- Zentrale Kommunikations- und Informationsplattform bereitzuhalten.

Zur feierlichen Eröffnung des ÖPNV-Lab am 14. Februar 2019 wird durch die beiden Veranstalter Rhein-Main-Verkehrsverbund und HOLM GmbH erstmalig der Ideenwettbewerb „Zukunftsmobilität“ (#IWZM) ausgelobt.

Sie interessieren sich für neue Technologien und haben innovative Ideen für die Mobilität von morgen? Dann sollten Sie unbedingt mit Ihrem Team am Ideenwettbewerb teilnehmen. Dieser bietet Ihnen die Chance, mit Unterstützung von RMV und HOLM Ihre Ideen zu verwirklichen. Neben attraktiven Prämien für die besten drei Ideen, erhält das erstplatzierte Team ein Projektbudget vom RMV von bis zu 50.000 € und kann die Infrastruktur im ÖPNV-Lab@HOLM während der Projektlaufzeit von mindestens sechs Monaten unentgeltlich nutzen. Das RMV-Innovationsteam, das Lab-Team des HOLM und das breit aufgestellte Partnernetzwerk unterstützt Sie während der gesamten Projektlaufzeit, Ihre Ideen zu realisieren.

1. Aufgabenstellung

Der RMV steht vor vielfältigen Aufgaben bei der Bewältigung der wachsenden Verkehrsströme, beim weiteren Ausbau von Qualität, Pünktlichkeit und verlässlicher Fahrgastinformation sowie bei der Weiterentwicklung seiner digitalen Angebote und Dienste. Im Rahmen des Ideenwettbewerbs entwickeln Sie kreative Lösungsansätze, die einen Beitrag zur Lösung der damit verbundenen Herausforderungen leisten können.

Ihr Wettbewerbsbeitrag setzt sich mit einer der folgenden Themenstellungen auseinander:

1. Stärkung ungenutzter Potentiale im ÖPNV

Busse und Bahnen im RMV sind von Montag bis Freitag zu den Hauptverkehrszeiten bestens ausgelastet und teilweise bereits an der Kapazitätsgrenze. Außerhalb der Spitzenlast bestehen jedoch noch Potentiale für weitere Fahrgastzuwächse. Wie können diese durch gezielte Anreize und Maßnahmen mit Fokus auf die Bereiche Freizeit, Tourismus, Entertainment und Retail durch den RMV und mögliche Partnerschaften mit Dritten gehoben und Mehrwerte für die Kunden generiert werden? Entwickeln Sie in Ihrem Wettbewerbsbeitrag mögliche Ideen und Lösungsansätze.

2. Steigerung der Attraktivität des RMV

Die tägliche Nutzung von Bus und Bahn gilt im Vergleich zu neuen Mobilitätsformen nicht als besonders sexy und hipp. Wie kann der RMV das Mobilitätserlebnis der Kunden komfortabler, moderner und ansprechender gestalten? Wie kann die Motivation bei den Kunden gesteigert werden, den ÖPNV häufiger zu nutzen? Entwickeln Sie in Ihrem Wettbewerbsbeitrag mögliche Ideen und Lösungsansätze.

2. Teilnahmebedingungen

Ihr Bewerberteam besteht aus mindestens zwei Personen. Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Auch Firmen, Start-Ups sowie Hochschulteams können sich am Wettbewerb beteiligen. Die Teilnahme von MitarbeiterInnen der an der Ausschreibung beteiligten Unternehmen RMV GmbH und HOLM GmbH sowie deren Tochterunternehmen ist ausgeschlossen.

- Bewerbungszeitraum: 14.02.2019 bis 18.04.2019 (23:59 Uhr)
- Einreichung der vollständigen Bewerbung erfolgt fristgerecht über die Webseite und muss Folgendes beinhalten:

- Kurzvorstellung aller Teammitglieder (z.B. kurzer Lebenslauf aller Teammitglieder, Video, etc.) und Teamname
 - Vollständig ausgefüllte Online-Anmeldung
 - Ideenpräsentation inkl. Budgetkalkulation und Meilensteinplanung für die Umsetzung sowie die zu erwartenden Ergebnisse, in Form einer schriftlichen Projektskizze, Präsentation, Video etc.
- Die Idee muss eigenständig durch die Teilnehmenden entwickelt worden sein und darf die Rechte Dritter nicht verletzen.
 - Pro Team ist die Einreichung mehrerer Ideenvorschläge zulässig. Es kann pro Team maximal ein Vorschlag prämiert werden.
 - Teilnehmer können in mehreren Wettbewerbsteams vertreten sein.
 - Die persönlichen Daten der Teilnehmenden werden vom Veranstalter nicht an unbefugte Dritte weitergegeben. Der Teamname, die im Team vertretenen Unternehmen, Universitäten und/oder Institutionen sowie auszugsweise der eingereichte Wettbewerbsbeitrag werden auf der Webseite des Ideenwettbewerbs bzw. begleitenden Social Media Kampagnen, den Webseiten der Veranstalter und zugehöriger Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zur Bewerbung des Ideenwettbewerbs veröffentlicht werden. Kooperieren die beiden Veranstalter (RMV GmbH und HOLM GmbH) für die Durchführung des Wettbewerbs mit weiteren Unternehmen oder wenn dritte Personen/Unternehmen Teile der Veranstaltung mitbetreuen, können die Daten der Teilnehmenden an diese Personen/Unternehmen übermittelt werden, wenn es zur Durchführung des Wettbewerbs notwendig ist. *Über den Umgang mit personenbezogenen Daten in unseren Unternehmen informieren Sie auch unsere Datenschutzerklärungen, welche Sie unter folgenden Links finden: <https://www.frankfurt-holm.de/de/datenschutz> bzw. <https://www.rmv.de/c/de/rechtlichehinweise/datenschutz/>. Mit Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich gerne an Frau Eisert unter jana.eisert@frankfurt-holm.de Tel.: 069 240070-226 oder an den Datenschutzbeauftragten des RMV unter datenschutzbeauftragter@rmv.de , Tel.: 06192 294-150.*
 - Sie erklären sich als Erstplatzierte im Gewinnfall bereit, das Projekt mit einer Mindestlaufzeit von sechs Monaten in der Zeit zwischen dem 15. Mai und 01. Juli 2019 (nach Absprache) zu beginnen und innerhalb des Kalenderjahres 2019 abzuschließen.
 - Im Falle des Sieges verpflichten Sie sich als Gewinnerteam, einen Projektvertrag (siehe entsprechendes Dokument) mit dem RMV abzuschließen.

- Das Gewinnerteam verpflichtet sich während der Projektlaufzeit zweimal pro Monat an Präsenzterminen mit den Verantwortlichen von RMV und HOLM teilzunehmen und monatliche Berichte anzufertigen.
- Das Gewinnerteam sowie die Zweit- und Drittplatzierten Teams erklären sich mit einer Vorstellung ihrer Wettbewerbsbeiträge (Projekttitle, zusammenfassende Beschreibung der Projektidee), der Projektergebnisse sowie mit der Beteiligung an Presse- und Öffentlichkeitsarbeit während der Wettbewerbs- und Projektlaufzeit einverstanden.
- Die Teilnahme am Wettbewerb schließt das Einverständnis mit den hier genannten Teilnahmebedingungen ein.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Das Siegerteam räumt dem RMV an den bei Teilnahme am Ideenwettbewerb und im Rahmen der anschließenden Projektarbeit erzielten Ergebnissen und Erfindungen jeweils das nicht ausschließliche, örtlich unbeschränkte, in jeder beliebigen Umgebung (auch Systemumgebung) ausübbar, übertragbar, dauerhafte, unwiderrufliche und unkündbare und unterlizenzierbare Recht ein.

3. Ergebnis

Am Ende der Projektlaufzeit soll als Ergebnis ein Prototyp bzw. eine Demo im Modellcharakter stehen. Es können auch Simulationen oder virtuelle Realitäten zum Einsatz kommen. Aus dem Ergebnis des Ideenwettbewerbs soll nach Abschluss der Projektlaufzeit ein Service für den RMV abgeleitet werden können. Dies gilt es bei der Auswahl des Wettbewerbsgewinners zu berücksichtigen.

Das Projekt und sein Ergebnis werden nach Ablauf der Projektlaufzeit durch das Siegerteam auf einer Abschlussveranstaltung präsentiert.

4. Gewinn

Den Teilnehmern am Ideenwettbewerb winken die folgenden attraktiven Prämien:

1. Platz: Preisgeld von 5.000 €, Abschluss eines Projektvertrages mit dem RMV über ein Projektbudget von bis zu maximal 50.000 €, unentgeltliche Nutzung der ÖPNV-Lab@HOLM-Infrastruktur während der Projektlaufzeit, Unterstützung durch Experten bei der prototypischen Umsetzung der Projektidee
2. Platz: Preisgeld von 3.000 €
3. Platz: Preisgeld von 2.000 €

Der Erstplatzierte erhält vom RMV eine maximale Kofinanzierung für das Projekt in Höhe von bis zu 50.000 €. Dieses Budget kann für Sach- und Personalkosten eingesetzt werden. Die Grundlage für die Auszahlung bildet die eingereichte Budgetkalkulation und Meilensteinplanung. Bei Anschaffungen kann die Auszahlung auch nach Beauftragung erfolgen.

5. Bewertungskriterien

Nach dem Ende der Bewerbungsfrist werden alle Einreichungen durch eine fachkundige Jury gesichtet und in einem Jurymeeting kurz nach Abgabeschluss bewertet. Die Bewertung erfolgt mit einem Punktesystem anhand der folgenden Kriterien:

Nr.	Bezeichnung	Erläuterung	Wertung (0 -10 Pkt.)
1.	Innovationsgrad	<ul style="list-style-type: none"> • Neuigkeitswert und Alleinstellungsmerkmal der Projektidee? 	
2.	Aufgabenstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Berücksichtigung einzelner Aspekte? • Relevanz der Lösungsvorschläge für Problemstellung? 	
3.	Kundennutzen	<ul style="list-style-type: none"> • Mehrwert? 	
4.	Umsetzbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Realisierbarkeit im gegebenen Zeitraum? • Ergebnisorientierung? 	
5.	Budgetkalkulation (bis zu max. 50.000 €)	<ul style="list-style-type: none"> • Realistische Kalkulation? • Angemessene Ausgaben? • Wirtschaftlichkeit • Kosten-Nutzen-Bewertung • Meilensteinplanung und Auszahlungsplan? 	
6.	Wirtschaftliches Potenzial	<ul style="list-style-type: none"> • Marktchancen? • Erlösgenerierung? 	
7.	Ergebnis	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Ergebnisse werden erwartet? • Geplante Form der Ergebnispräsentation? 	
8.	Pitch	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation? • Präsentation? 	
Gesamt			max. 80 Pkt.

Eine Prämierung erfolgt erst ab einer erreichten Punktzahl von mindestens 50 Punkten nach der oben dargestellten Bewertungsmatrix.

6. Ablauf und Termine im Überblick

Folgender Ablauf samt Terminen liegt dem Ideenwettbewerb zugrunde:

- Bewerbungszeitraum: 14.02.2019 bis 18.0.2019 (23:59 Uhr)
- Sichtung der Wettbewerbsbeiträge: April 2019
- Entscheidung oder Präsentationen der Ideen durch die drei Finalisten-Teams vor der Jury: April 2019
- Prämierung: Ende April / Anfang Mai 2019
- Terminrahmen Projektlaufzeit (Mai - Dezember 2019)
- Abschlusspräsentation nach dem Ende der Projektlaufzeit

Bei Fragen zum Ideenwettbewerb wenden Sie sich gerne an:

ÖPNV-Lab@HOLM

House of Logistics & Mobility (HOLM) GmbH

Bessie-Coleman-Straße 7, Gateway Gardens

60549 Frankfurt am Main

oepnv-lab@frankfurt-holm.de

Tel.: 069 240070 338

Wir freuen uns auf Ihre Idee !